

Erläuterungen zum Budget 60 Planung, Bauordnung und Verkehr

Der Zuschussbedarf im Entwurf des Teilergebnisplans dieses Budgets erhöht sich gegenüber 2007 um fast 100.000 €. Dieser Saldo ergibt sich aus verschiedenen Verbesserungen und Verschlechterungen im Rahmen der laufenden Verwaltungstätigkeit. So wird z.B. ein Rückgang der Bauaufsichtsgebühren, da eine Genehmigung entsprechender größerer Bauvorhaben nicht mehr ansteht, um 100.000 € gegenüber dem Vorjahresansatz erwartet. Eine Verschlechterung um ebenfalls ca. 100.000 € ist im Bereich des Grundstücksmanagements zu verzeichnen, weil im NKF vor allem der Verkauf von Grundstücken unter dem Buchwert lt. Eröffnungsbilanz, z.B. für Zwecke der Gewerbeansiedlung, zu Aufwand führt und im Übrigen die Abwicklung von Grundstücksverkäufen, z.B. aufgrund von Vermessungs- und Notarkosten, ebenfalls Aufwand auslösen kann. Einsparungen gegenüber dem Vorjahr sind zu verzeichnen, weil einmalig veranschlagte Maßnahmen wie die Konversion Kasernengelände Flamschen oder die Rahmenplanung Bahnhof nicht erneut anstehen.

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Verkauf von Grundstücken) werden 2008 in Höhe von 430.000 € erwartet; Auszahlungen (Gründerwerb) sind in Höhe von 50.000 € eingeplant, so dass insoweit ein Liquiditätsüberschuss zur Finanzierung anderer Investitionen erreicht wird.